



DER AUTOR

Rüdiger Pfaffendorf, geb. 1975, Studium der Rechtswissenschaften in Göttingen und Heidelberg. Referendariat in Baden-Baden. Promotionsstudium an der Humboldt-Universität zu Berlin.

AUS DEM INHALT

Die Einschränkung der internationalen Anwendbarkeit des Strafrechts des geistigen Eigentums durch den beschränkten Schutzbereich der Straftatbestände | Die Bestimmung der Begehungsorte im Sinne des § 9 Absatz 1 StGB für die Delikte des Strafrechts des geistigen Eigentums bei Tatbegehung mittels Internet | Die Einschränkung der internationalen Anwendbarkeit des deutschen Strafrechts des geistigen Eigentums durch europarechtliche Vorgaben | Das Zusammenwirken des ne-bis-in-idem-Grundsatzes und des Territorialitätsprinzips | Die Beseitigung der Strafbarkeitslücken durch die Ausdehnung des strafrechtlichen Schutzes auf die nationalen Schutzrechte der EU-Mitgliedstaaten

Rüdiger Pfaffendorf

Die Strafbarkeit grenzüberschreitender Verletzungen von Rechten am geistigen Eigentum innerhalb der Europäischen Union

Das Internet ermöglicht mittlerweile, riesige Datenmengen ungehindert von Landes- oder Zollgrenzen in Sekundenschnelle weltweit zu verbreiten. Längst hat sich eine organisierte Kriminalität herausgebildet, die dies nutzt, um durch Schutzrechtsverletzungen ohne großen Aufwand riesige Gewinne zu erwirtschaften.

Das Territorialitätsprinzip beschränkt hier – im Zusammenwirken mit dem europäischen ne-bis-in-idem-Grundsatz – die Möglichkeit der Bestrafung grenzüberschreitender Schutzrechtsverletzung erheblich.

Ausgehend von der Relevanz des geistigen Eigentums und den beschränkten Bestrafungsmöglichkeiten greift der Verfasser Fallgruppen grenzüberschreitender Verletzungen von Rechten am geistigen Eigentum heraus, anhand derer er die Defizite des strafrechtlichen Schutzes dieser Rechte aufgezeigt und Möglichkeiten zu deren gesetzgeberischen Beseitigung entwickelt. Dabei geht er auch darauf ein, wie die Europäische Union durch die Fortentwicklung legislativer Maßnahmen die Beseitigung der festgestellten Defizite ausgestalten könnte.

2018, 285 S., kart., 52,- €,
978-3-8305-3900-1

eBook PDF 52,- €, 978-3-8305-4058-8

(Berliner Juristische Universitätschriften:
Strafrecht, Bd. 48)

ISSN Print 2367-0371

ISSN Online 2367-038X

Berliner Wissenschafts-Verlag | Markgrafenstr. 12–14 | 10969 Berlin

Tel. 030 84 17 70-0 | Fax 030 84 17 70-21

www.bwv-verlag.de | bwv@bwv-verlag.de



Berliner
Wissenschafts-Verlag

BESTELLSCHEIN

Hiermit bestelle ich*

..... Ex. ISBN 978-3-8305-..... je €
..... Ex. ISBN 978-3-8305-..... je €
..... Ex. ISBN 978-3-8305-..... je €
..... Ex. ISBN 978-3-8305-..... je €

Sie haben auch die Möglichkeit, Titel aus unserem Verlagsprogramm über unseren Onlineshop zu bestellen; E-Books sind ausschließlich dort erhältlich: www.bwv-verlag.de.

ZAHLUNGSART

Rechnung
(Innerhalb Deutschlands liegt die Rechnung der Lieferung bei. Lieferung ins Ausland gegen Vorabrechnung.)

SEPA-Lastschrift

Ich/Wir ermächtige(n) die Berliner Wissenschafts-Verlag GmbH, Zahlungen von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise(n) ich/wir mein/unser Kreditinstitut an, die von auf mein/unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen:**

.....
Kontoinhaber (Name, Vorname)

.....
Anschrift (falls abweichend)

.....
IBAN

.....
BIC

** Es gelten die unter <https://www.bwv-verlag.de/shop/bwv/cms/texte.sepa/> aufgeführten Konditionen. Gläubiger-Identifikationsnummer: DE89ZZZ00000672614.

.....
Datum | 1. Unterschrift

ABSENDER

.....
Name Vorname

.....
Institution

.....
Straße Hausnr. | Zusatz

.....
Postleitzahl Ort

.....
E-Mail

* Preise inkl. MwSt. [D], sofern nicht anders angegeben. Lieferung versandkostenfrei in Deutschland; ins Ausland zzgl. Versandkostenpauschale von € 7,95 pro Versandstück. E-Books zum Download erhältlich unter www.bwv-verlag.de. Wir sind berechtigt, Ihnen Informationen über Waren und Dienstleistungen, die den von Ihnen in Anspruch genommenen ähneln, zuzusenden. Dieser Verwendung können Sie jederzeit per E-Mail an newsletter@bwv-verlag.de widersprechen, ohne dass Ihnen andere Kosten als die Übermittlungskosten nach den Basistarifen entstehen.

Als Verbraucher haben Sie das Recht, diesen Vertrag ohne Angabe von Gründen binnen 14 Tagen ab Erhalt der Ware zu widerrufen. Die Kosten der Rücksendung trägt der Verlag. Aktualisierungslieferungen werden automatisch vorgemerkt und nach Erscheinen berechnet und geliefert. Diese Fortsetzungen können jederzeit abbestellt werden. Ein Widerrufsrecht für elektronische Datenträger besteht nicht, wenn die Versiegelung der Verpackung entfernt wurde. Sämtliche Informationen zu Ihrem gesetzlichen Widerrufsrecht, unseren AGB und Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter www.bwv-verlag.de. Gerne senden wir Ihnen diese Informationen auf Ihren Wunsch zu. Bitte rufen Sie uns an unter Tel. 030-8417-700.

.....
Datum | 2. Unterschrift

